

Tag der offenen Tür beim DLB-AÖR

Traditionell am Samstag vor Muttertag öffneten sich die Tore der DLB Dreieich und Neu-Isenburg AÖR. Wie jedes Jahr bildete sich lange vor Toröffnung eine große Traube Besucher, die möglichst als erstes das Gewächshaus erreichen wollten. Gut vorbereitet mit Körben, Kisten und sogar Schubkarren bahnten sich die Besucher den Weg zur Blumenpracht des DLB. Hier konnte man sich mit den Überschüssen der Produktion für die Grünanlagen und frischen Kräutern eindecken. Die gute Qualität der Geranien, Begonien, Tagetes hat sich herumgesprochen und Viele schwören auf die Pflänzchen des DLB.

Nachdem jeder die benötigten Grünpflanzen für Beet und Balkon erstanden hatte, konnte das übrige Programm entspannt genossen werden. Das Team um Petra Klink hatte sich wieder einiges einfallen lassen, um die Gäste zu unterhalten und zu informieren.

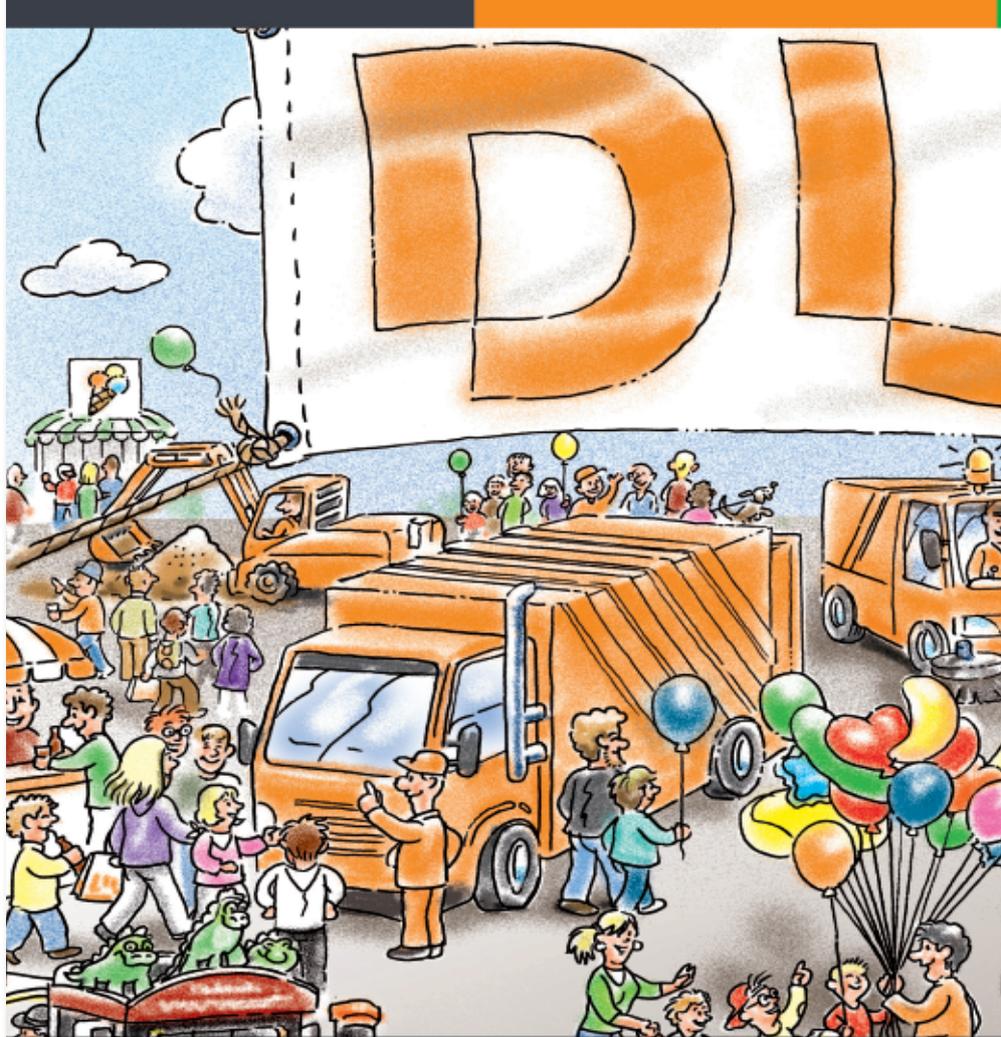
Am Informationsstand zum Thema Bäume berichtete unser Fachagrarwirt für Baumpflege Wissenswertes über Bäume und seinen Arbeitsbereich. Es konnten Stammabschnitte und Astteile mit unterschiedlichen Schadsymptomen betrachtet werden. Je nach Gesundheitszustand wird geschaut, ob ein Baum erhalten werden kann oder aus Gründen der Verkehrssicherheit gefällt werden muss. Für jeden gefällten Baum wird ein neuer Baum gepflanzt. Das Thema Baumpatenschaften ist hier ein wichtiges Anliegen, worüber sich die Bürger umfassend informieren konnten.

In den Garagen des Betriebshofes herrschte reges Treiben. Neben der Muttertags-Bastelwerkstatt präsentierte sich der Weltladen Neu-Isenburg mit Informationen über fairen Handel und dem Angebot fair gehandelter Waren. Auch in diesem Jahr vertrat der Naturschutzbund engagiert sein Anliegen. Neben den vielfältigen Informationen rund um den Naturschutz konnten Kinder ihren eigenen Nistkasten bauen.

Das Spielmobil Riederwald erfreute die kleinen Gäste mit dem umfangreichen Spielangebot. Pausenlos im Einsatz war die Dino-Eisenbahn, kaum war sie mit lautem Tröten in den Hof gefahren, waren alle Plätze schon wieder besetzt und die nächste Fahrt durch die Kleingartenanlage konnte beginnen.

Auf dem Wertstoffhof setzte sich das umfangreiche Angebot fort. Am Stand der Abfallberatung herrschte reges Treiben. Beim Müllsortierspiel konnten Kinder ihr Wissen rund um die Mülltrennung unter Beweis stellen. So konnte auch bei den Eltern in mancher Hinsicht Aufklärungsarbeit geleistet werden.

Gestärkt mit kostenlosem Popcorn, konnte die beeindruckende Show des Kinderzirkus

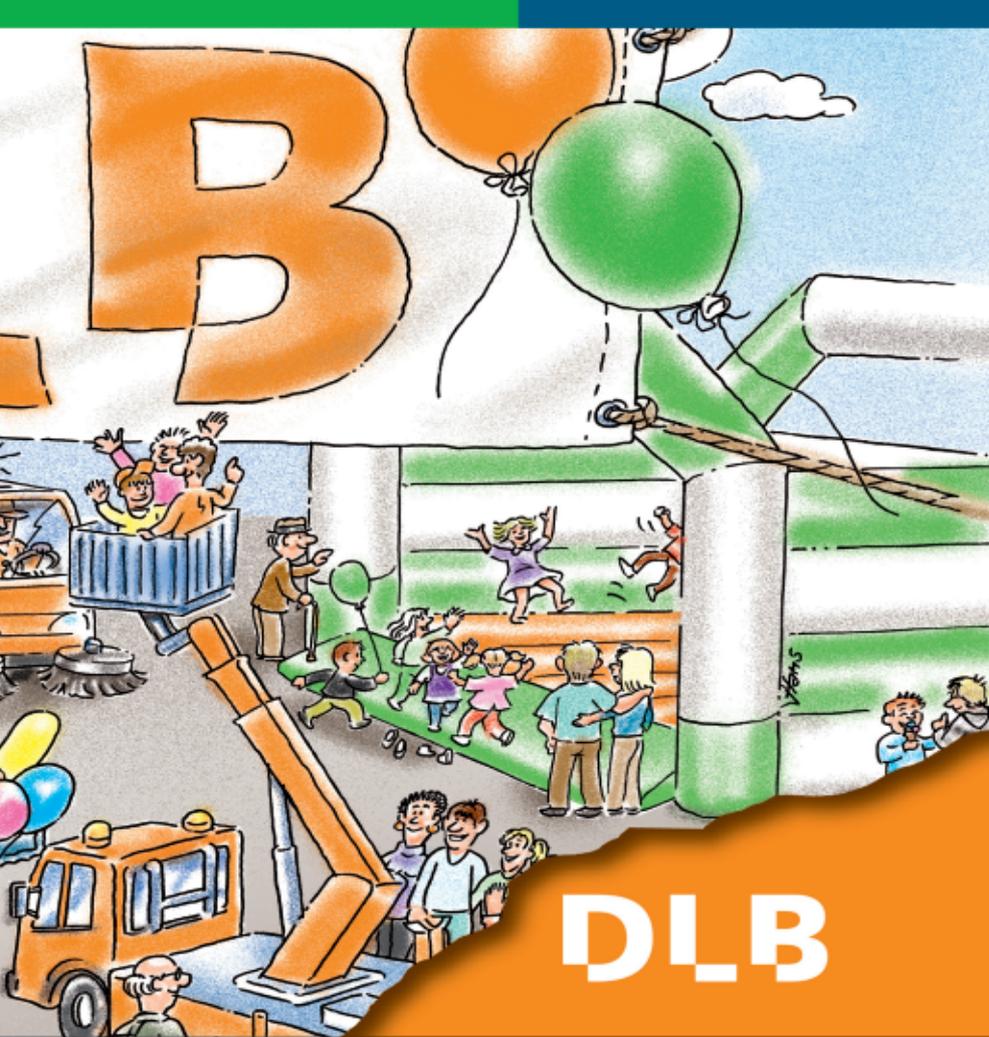


Wannebe genossen werden. Die Kinder und Jugendlichen begeisterten die Zuschauer mit ihren akrobatischen Fähigkeiten – Bodhi Elliot und sein Team stellte ein spannendes Programm auf die Beine.

Gleich neben der Zirkusmanege war die Auktionsbühne aufgebaut, Fundfahräder und was sonst noch vergessen oder liegen gelassen worden war, wurde von dem Auktionator Dirk Behnsen routiniert an den Mann, bzw. die Frau gebracht. Vor den Garagen waren verschiedene Traktoren und Aufsitzmäher ausgestellt, die ebenfalls Aufmerksamkeit auf sich zogen.

Wer Müllwagen oder Kehrmaschine, fahren wollte, musste viel Zeit mitbringen, lange Schlangen wiesen den Weg zu den Haltestellen. In diesem Jahr wurde besonderer Wert auf Sicherheit gelegt. So durften nur Kinder ab 4 Jahren und einer Körpergröße von 1,05m ordentlich gesichert in die beliebte





DLB

Dienstleistungsbetrieb
Dreieich und Neu-Isenburg AöR



Umwelttipp

Verringern Sie Ihren Mikroplastikverbrauch. Mikroplastik wird in die Fließgewässer u. a. durch Zusätze in Kosmetika eingetragen. Die nachfolgende Aufzählung soll es Ihnen erleichtern, Mikroplastik in Kosmetika zu entdecken:

Häufige Kunststoffe sind Polyethylen (PE), Polypropylen (PP), Polyethylenterephthalat (PET), Nylon, Polyurethan (PU), Acrylates Copolymer (AC), Acrylates Crosspolymer (ACS), Polyacrylat (PA), Polymethylmethacrylat (PMMA), Polystyren (PS).



Wir verabschieden

unsere Kollegin

Anna Licht

in den wohlverdienten Ruhestand.
Frau Licht arbeitete über 20 Jahre als
Reinigungskraft beim DLB.

Unsere Kollegen

Peter Wollmann

in den wohlverdienten Ruhestand.
Herr Wollmann war zu Beginn in der Straßen-
reinigung beschäftigt. Danach arbeitete er als
Fahrer und Lader bei der Müllabfuhr in
Dreieich.

Unsere Kollegen

Giuseppe Ruggiero

in den wohlverdienten Ruhestand.



Herr Ruggiero arbeitete in der
Grün-Pflegekolonne für Gravenbruch
und für Teile der Kernstadt Neu-Isenburg



Rundfahrt starten. Die Mehrheit der Kinder hat diese Bedingungen erfüllt und es mussten nur wenige Tränen getrocknet werden.

Der riesige Besucheransturm war an den Verpflegungsständen mit Würstchen, Kuchen und Getränken eine bravours gelöste Aufgabe! Hier kam man auch in den Genuss von fair gehandeltem Isenburger Kaffee und Limo. Die zahlreich aufgebauten Bierzeltgarnituren reichten kaum aus, um den Hungrigen Platz zum Verschnaufen zu bieten. Auch der Eismann am Eingangstor hatte Freude an der Sommerstimmung. Selbstverständlich waren auch die Bürgermeister von Neu-Isenburg und Dreieich, Herbert Hunkel und Dieter Zimmer zu Gast, die an einem solchen Tag einmal Einblick in viele Bereiche erhalten, die im Alltag verborgen bleiben. Auch Martin Burlon, erster Stadtrat von Dreieich und Stefan Schmitt, erster Stadtrat von Neu-Isenburg zeigten Interesse an dem vielfältigen Angebot.



Zum Ende der Veranstaltung waren alle mit dem Erfolg des Tages zufrieden: „Eine rundum gelungene Veranstaltung. Das rege Interesse der Neu-Isenburger und Dreieicher Bürger zeigt, dass sich der Aufwand, der mit der Vorbereitung und Durchführung einhergeht, gelohnt hat.“ ist das eindeutige Resumee des Tages.



Bürger engagieren sich!

Auch in diesem Frühjahr hat der DLB seinen traditionellen Frühjahrsputz durchgeführt und durfte sich über zahlreiche engagierte IsenburgerInnen aller Altersklassen freuen, die Schmutz und Unrat zu Leibe rückten.

Der DLB bedankt sich für das vorbildliche Engagement!